



# SchulNews *online*

Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler



BILDUNGSLAND



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Januar/Februar 2011  
ISSN 1863-2432

Nummer 28

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

- ☒ PISA 2009 bescheinigt deutschem Bildungssystem deutliche Leistungssteigerungen in allen Testbereichen
- ☒ Bundesweit einmaliges Projekt "Kompetenzanalyse Profil AC an Schulen" flächendeckend eingeführt
- ☒ EU-Projekttag am 16. Mai 2011
- ☒ Kooperation Schule und Sportverein

## INFOBÖRSE

### AKTIONEN, TIPPS, TERMINE

- ☒ Jugend|Zukunft|Vielfalt – Jugendkongress Biodiversität 2011
- ☒ Naturerlebniswoche vom 30. April bis 8. Mai 2011
- ☒ Abenteuer Osteuropa – jetzt bewerben
- ☒ Talent im Land – Bildung fördert Integration. Wir fördern Bildung.
- ☒ Europäische Kommission leitet Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 ein
- ☒ Aktionen, Tipps Termine aus der Landeszentrale für politische Bildung

### WETTBEWERBE

- ☒ NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN geht in die elfte Runde
- ☒ Schülerpreis Baden-Württemberg zeichnet soziale und kreative Arbeit aus
- ☒ Deutscher Lehrerpriis – Unterricht innovativ
- ☒ Schreibwettbewerb "Schöne deutsche Sprache" 2011
- ☒ Deutscher Jugendfotopreis 2011
- ☒ Bundesweiter Schülerwettbewerb Intel® Leibniz Challenge 2011
- ☒ 15 Redaktionen im Schülerzeitschriftenwettbewerb ausgezeichnet

### MEDIEN

- ☒ Neue Broschüre "Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Beispiele zur UN-Dekade aus der Förderpraxis der DBU"
- ☒ Literatur und Medien aus der Landeszentrale für politische Bildung
- ☒ Familien-Medien-Welt – Onlinespiele und Soziale Netzwerke

Wichtige Internetadressen

Kultusministerium

[www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Landesschülerbeirat

[www.lsbr.de](http://www.lsbr.de)

Schülermitverantwortung online

[www.smv.bw.schule.de](http://www.smv.bw.schule.de)

Schülerzeitschriften

[www.smv.bw.schule.de/zeitung](http://www.smv.bw.schule.de/zeitung)

Landesbildungsserver

[www.schule-bw.de](http://www.schule-bw.de)

Infobrief Jugend

<http://newsletter.jugendnetz.de/partnersites/infobrief/abo.php>

## AKTUELLES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

### **PISA 2009 bescheinigt deutschem Bildungssystem deutliche Leistungssteigerungen in allen Testbereichen**

#### **Kultusministerin Marion Schick: Bildungsreformen der vergangenen Jahre zahlen sich aus**

"Die Ergebnisse von PISA 2009 zeigen klar, dass sich die Bildungsreformen der vergangenen Jahre auszahlen. Wir haben den Warnschuss von PISA 2000 ernst genommen und die Qualität des Bildungssystems seitdem kontinuierlich verbessert", erklärte Kultusministerin Marion Schick am 7. Dezember 2010 in Stuttgart anlässlich der Vorstellung der Ergebnisse von PISA 2009. "Jetzt gilt es, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und die wichtigsten Stellschrauben – nämlich die Qualität von Unterricht und Schulen – in den Ländern konsequent weiterzuentwickeln."

[www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278447/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278447/)



### **Bundesweit einmaliges Projekt "Kompetenzanalyse Profil AC an Schulen" flächendeckend eingeführt**

#### **Kultusministerin Marion Schick: Wichtiges Instrument für Haupt- und Werkrealschulen, das die Ausbildungsreife der Jugendlichen weiter stärken wird**

"Die Kompetenzanalyse ist ein wichtiges Instrument für unsere Haupt- und Werkrealschulen um die überfachlichen Fähigkeiten und Talente der Schülerinnen und Schüler klar aufzuzeigen. Mit diesem modernen online-basierten Verfahren gelingt es uns, über individuelle und systematische Förderpläne sowie eine gezielte Berufsorientierung die Ausbildungsreife der Jugendlichen weiter zu stärken", sagte Kultusministerin Marion Schick anlässlich der bundesweiten Fachtagung "Kompetenzen entdecken und entwickeln" am 8. Dezember 2010 in Stuttgart.

[www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278509/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278509/)



### **EU-Projekttag am 16. Mai 2011**

Am 16. Mai 2011 findet zum fünften Mal ein bundesweiter EU-Projekttag an Schulen in Deutschland statt.

Das Kultusministerium ruft Schulen aller Schularten im Land auf, an diesem Tag mit besonderen Aktionen, zum Beispiel Diskussionen mit Politikern und Vertretern europäischer Institutionen, das Interesse der Schülerinnen und Schüler für Europa und einzelner europäische Themen zu wecken und zu stärken. Den Jugendli-

chen soll damit vermittelt werden, dass nur ein geeintes Europa den wirtschaftlichen und kulturellen Herausforderungen der neuen Weltordnung gewachsen ist.

Der EU-Projekttag 2011 knüpft an die positive Resonanz der vergangenen Jahre an, in denen viele Mitglieder der Landesregierung, des Europäischen Parlaments, des Deutschen Bundestags und des Landtags von Baden-Württemberg die Gelegenheit nutzten, mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Dies trug ganz wesentlich zum Erfolg dieses Tages bei.

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) hat Arbeitsmaterialien zur Europäischen Union und zur Ausgestaltung des EU-Projekttag vorbereitet. Auf dem Internetauftritt der bpb unter der Rubrik "EU-Projekttag" sind darüber hinaus weiterführende Informationen der Bundesregierung, der Länder und europäischer Institutionen abrufbar: [www.bpb.de/euprojekttag](http://www.bpb.de/euprojekttag) oder [www.bpb.de/eu-projekttag](http://www.bpb.de/eu-projekttag).

Auch das Europa-Zentrum ([www.europa-zentrum.de](http://www.europa-zentrum.de)) und die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg machen den Schulen in diesem Zusammenhang vielfältige Angebote, die von der Organisation und Durchführung von EU-Planspielen bis zur Bereitstellung von Hintergrundinformationen und Unterrichtsmaterialien zum Lernfeld Europa reichen. Die Landeszentrale hat dazu das neue Internetportal "Europa im Unterricht" eingerichtet: [www.europaimunterricht.de](http://www.europaimunterricht.de).

Jedes Jahr gibt es an den Schulen in Baden-Württemberg eine Fülle von Projekten und Aktivitäten am EU-Projekttag, die auch für jeweils andere Schulen interessant sind. Damit diese Ideen und guten Beispiele weiter verbreitet werden können, bittet das Kultusministerium um entsprechende Rückmeldung über das Postfach [europa@km.kv.bwl.de](mailto:europa@km.kv.bwl.de). Es ist vorgesehen, beispielhafte Maßnahmen auf der Internetseite "Europa in der Schule" des Landesbildungsservers zu veröffentlichen.



---

## **Kooperation Schule und Sportverein**

### **Schule und Fußball – ein starkes Team**

Der Schulsport ist für viele Kinder und Jugendlichen der wichtigste Zugang zu Spiel, Sport und Bewegung. Er gibt Impulse für einen bewegungsfreudigen Alltag und legt das Fundament für die lebenslange Freude am Sport. Zusätzlich zum regulären Sportunterricht angebotene Bewegungs- und Sportangebote gewinnen immer mehr an Bedeutung. Immer häufiger werden solche Angebote als Kooperationsprojekte von Schulen und Sportvereinen durchgeführt. Von der Zusammenarbeit profitieren beide Seiten – sowohl die Schule als auch der Verein. Der Deutsche Fußball-Bund fördert seit vielen Jahren Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen – zum Beispiel mit dem Wettbewerb "TEAM 201" zur Frauen-Fußball-WM 2011 oder den Projekten "Fußball erLEBEN" und "Sepp-Herberger-Tag".

Mehr über "Schule und Fußball" gibt es hier: [www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1279925/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1279925/)



---

## **INFOBÖRSE**

### **AKTIONEN, TIPPS, TERMINE**

#### **Jugend|Zukunft|Vielfalt – Jugendkongress Biodiversität 2011**

Anmeldeschluss: 24. Februar 2011

Vom 6. bis 8. Mai 2011 laden das Bundesumweltministerium, das Bundesamt für Naturschutz und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt bis zu 200 junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren zu "Jugend|Zukunft|Vielfalt – Jugendkongress Biodiversität 2011" nach Osnabrück ein.

Auf dem Jugendkongress können junge Menschen gemeinsam diskutieren und die Zukunft gestalten, Gleichgesinnte treffen sowie Projekte und Aktionen planen und eigene Ideen weiterdenken. Von Schülerin-

nen und Schülern, über Auszubildende bis zu Studierenden und jungen Berufstätigen – auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartet ein abwechslungsreiches Programm.

Die Natur als Inspiration verstehen, die biologische Vielfalt als Lebensgrundlage wahrnehmen oder den eigenen Konsum und Lebensstile reflektieren. Wie sieht eine Landwirtschaft von morgen aus oder wie wirkt sich der Klimawandel auf die Biodiversität aus? Diese und andere Fragen stehen im Blickpunkt der drei Tage. Bei der Programmgestaltung sind neben Bundesumweltminister Norbert Röttgen und anderen Expertinnen und Experten ganz besonders auch die Beiträge der jungen Menschen gefragt.

Interessierte können sich alleine oder als Gruppe mit bis zu fünf Personen für den Kongress auf der Internetseite [www.jugend-zukunft-vielfalt.de](http://www.jugend-zukunft-vielfalt.de) im Internet anmelden. Für die Teilnahme gibt es keine besondere Voraussetzung, aber die Anmeldung sollte das Kongressteam mit Ideen, Engagement oder Kreativität überzeugen. Anmeldeschluss ist der 24. Februar 2011.



---

### **Naturerlebniswoche vom 30. April bis 8. Mai 2011**

Bereits zum vierten Mal findet 30. April bis 8. Mai 2011 in ganz Baden-Württemberg die Naturerlebniswoche statt. Die vielen Naturerlebnisaktionen und Veranstaltungen sollen möglichst viele Menschen wieder mehr an die Natur heranführen.

Schulklassen oder AGs können einen Beitrag hierzu leisten und mit einer Naturerlebnisaktion dazu beitragen, auf die Faszination unserer heimischen Natur und Kultur aufmerksam zu machen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Unterstützung gibt es von der Umweltakademie Baden-Württemberg. In diesem Jahr wird täglich die "Aktion des Tages" gekürt, die dann von einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter der Umweltakademie begleitet wird und für die überregionale Presse vorgestellt wird.

Weitere Informationen unter <http://bw.naturerlebniswoche.info> oder bei Marion Rapp, [Marion.Rapp@uvm.bwl.de](mailto:Marion.Rapp@uvm.bwl.de)



---

### **Abenteuer Osteuropa – jetzt bewerben**

Freie Stipendienplätze für ein Schuljahr in Osteuropa

Ein Schuljahr im Ausland verbringen und Europa von einer neuen Seite kennen lernen: für das Baden-Württemberg-STIPENDIUM gibt es noch freie Plätze. Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren können sich bis zum 1. Februar bewerben.

Die Baden-Württemberg Stiftung vergibt für das kommende Schuljahr 2011/2012 Stipendien an Schülerinnen und Schüler, die ein Jahr bei einer Gastfamilie im europäischen Ausland verbringen möchten. Schwerpunkt des Baden-Württemberg-STIPENDIUMs ist Osteuropa. Zu den teilnehmenden Ländern gehören Kroatien, Lettland, Polen, Russland, Tschechien, Ungarn, Frankreich, Finnland, Spanien und Italien. Kriterien für die Vergabe sind gute schulische Leistungen und soziales Engagement. Das Stipendium beinhaltet eine intensive Vorbereitung und Betreuung der Stipendiaten, die Übernahme der Reisekosten und den Besuch einer weiterführenden Schule.

Durchgeführt wird das Austauschprogramm von AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. Informationen und Bewerbungsunterlagen sind unter [www.bw-stipendium.de](http://www.bw-stipendium.de) erhältlich.



---


### **Talent im Land Baden-Württemberg – Schülerstipendien für begabte Zuwanderer Ausschreibung für das Schuljahr 2011/2012**

Bewerbungsschluss: 1. April 2011

Um die Bildungschancen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund gezielt zu fördern, haben sich die Robert Bosch Stiftung und die Baden-Württemberg Stiftung zum Ziel gesetzt, begabte Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien auf dem Weg zur Hochschulreife zu unterstützen. Über 720 Schülerinnen und Schüler konnten bereits mit einem Stipendium gefördert werden, auch 2011 können bis zu 50 Jugendliche in das Programm aufgenommen werden.

Das Stipendium umfasst eine finanzielle Förderung, ein umfassendes Bildungsprogramm und persönliche Beratung. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler unabhängig von der derzeit besuchten Schulart, die zum Bewerbungszeitpunkt in Baden-Württemberg die Klasse 7 bis 12 besuchen und das Abitur oder die Fachhochschulreife anstreben.

Aufnahmekriterien sind Begabung, Engagement und finanzielle Bedürftigkeit.

Bewerbungsschluss ist der 1. April 2011. Weitere Informationen gibt es unter  [www.talentimland.de](http://www.talentimland.de)

#### **Kontakt:**

Arbeitsstelle Talent im Land Baden-Württemberg

Universität Tübingen

Wilhelmstr. 19

72074 Tübingen

Telefon: 07071 2974382

E-Mail:  [talentimland@uni-tuebingen.de](mailto:talentimland@uni-tuebingen.de)

 [www.talentimland.de](http://www.talentimland.de)



---

### **"Mach mit beim Freiwilligendienst!" – Europäische Kommission leitet Europäisches Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 ein**

Die Europäische Kommission unterstützt Jugendliche, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Das Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011 verfolgt vier Hauptziele:

- Abbau der Hindernisse für die Freiwilligentätigkeiten in der EU;
- Stärkung der Freiwilligenorganisationen und Verbesserung der Qualität der Freiwilligentätigkeiten;
- Belohnung und Anerkennung der Freiwilligentätigkeiten;
- Sensibilisierung für den Wert und die Bedeutung der Freiwilligentätigkeiten.

Um diese Ziele zu erreichen, fördert die Kommission den Austausch bewährter Verfahren zwischen den Behörden der Mitgliedsstaaten und den Freiwilligenorganisationen. Schwerpunkte hierbei sind die Ausbildung der Freiwilligen, die Akkreditierung und Qualitätssicherung sowie eine effiziente Abstimmung zwischen den potenziellen Freiwilligen und den Freiwilligenorganisationen. Die Kommission setzt sich für neue europaweite Netz-Initiativen ein, um den grenzüberschreitenden Austausch und Synergien zwischen Freiwilligenorganisationen und anderen Bereichen, insbesondere Unternehmen, zu fördern.

Auf dem offiziellen Internetauftritt finden sich weitere Informationen zum Europäischen Jahr:

 [www.europa.eu/volunteering](http://www.europa.eu/volunteering)

Eine im Mai 2010 durchgeführte Eurobarometer-Umfrage ergab, dass drei von zehn Europäerinnen und Europäern ehrenamtlich tätig sind. Es gibt viele verschiedene Formen und Traditionen der Freiwilligenarbeit. Überall dort, wo Menschen zusammenkommen, um zu helfen und Bedürftige zu unterstützen, profitieren sowohl die Gesellschaft als auch die freiwilligen Helferinnen und Helfer selbst.



---

### **Aktionen, Tipps Termine aus der Landeszentrale für politische Bildung**

**Wahltag 27. März 2011**

**Internetportal zur Landtagswahl**

Alles, was Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler zur Landtagswahl wissen müssen:

[www.landtagswahl-bw.de](http://www.landtagswahl-bw.de)

### **Für Gymnasiastinnen**

#### **Traumjob IT-Expertin**

Die Exkursion zur Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg gewährt Einblicke in den Berufsalltag.  
13. Mai 2011

Stuttgart, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg.

Mehr unter: [www.lpb-bw.de/veranstaltungen\\_zielgruppen.html](http://www.lpb-bw.de/veranstaltungen_zielgruppen.html)



---

## **WETTBEWERBE**

### **NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN geht in die elfte Runde**

Beim großen Geographiewettbewerb können alle Schülerinnen und Schüler im Alter von zwölf bis 16 Jahren mitmachen, die ihre Geographie-Kenntnisse auf die Probe stellen und sich gegen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler mit Wissen durchsetzen wollen.

NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN findet in mehreren Stufen statt, auf denen sich die Schülerinnen und Schüler für die nächste Ebene qualifizieren können:

- Klassenebene: 17. bis 31. Januar 2011,
- Schulebene: 7. bis 25. Februar 2011,
- Landesebene: 1. bis 7. März 2011,
- bundesweites Finale: 20. Mai 2011 in Hamburg.

Der Wettbewerb wird gemeinsam von NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND, dem Verband Deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG) und dem Westermann Verlag veranstaltet.

Weitere Informationen unter [www.nationalgeographic.de/wissen](http://www.nationalgeographic.de/wissen)



---

### **Schülerpreis Baden-Württemberg zeichnet soziale und kreative Arbeit aus**

Einsendefrist: 31. März 2011

Die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg schreibt im Jahr 2011 zum vierten Mal den Schülerpreis Baden-Württemberg aus.

Gesucht werden einzigartige und vorbildliche außerschulische Projekte von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 und 6 im kreativ-künstlerischen oder sozialen Bereich. Ausgewählt werden bis zu zehn Preisträger, die für Ihre Schulen ein Preisgeld von jeweils 20.000 Euro erhalten.

Der Schülerpreis Baden-Württemberg wurde von der Stiftung Kinderland im Jahr 2007 ausgelobt und wird jährlich verliehen. Ausgezeichnet werden außerschulische Projekte von Werkreal-, Haupt-, und Förderschulen. Durch den Schülerpreis der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg wird die Öffentlichkeit auf die positiven Leistungen der Schülerinnen und Schüler aufmerksam gemacht und die Jugendlichen werden zu Vorbildern für andere Jugendliche. Die Unterstützung durch Erwachsene ist grundsätzlich erlaubt. Eltern, Lehrer, Gruppen- oder Jugendleiter können bei der Projektrealisierung beratend unterstützen.

Die neue Ausschreibung des Schülerpreises der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg läuft bis zum 31. März 2011. Das Nominierungsformular sowie weitere Informationen, wie zum Beispiel die ausgezeichneten Projekte der Vorjahre finden Sie unter [www.schuelerpreis-bw.de](http://www.schuelerpreis-bw.de).



---

## Deutscher Lehrpreis – Unterricht innovativ


Anmeldefrist: 15. März 2011

Der "Deutsche Lehrpreis – Unterricht innovativ" zeichnet Lehrerinnen und Lehrer für ihr Engagement aus.

Lehrerinnen und Lehrer tragen täglich dazu bei, dass sich Kinder und Jugendliche zu Persönlichkeiten entwickeln, die den Herausforderungen in Alltag, Beruf und Zukunft gewachsen sind. Der persönliche Einsatz der Lehrkräfte ist unersetzlich in der Gesellschaft sowie im Leben der einzelnen Schülerinnen und Schüler.

In der ersten Kategorie des Wettbewerbs nominieren Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs 2011 an weiterführenden Schulen besonders engagierte Lehrkräfte, die das verantwortungsvolle Miteinander von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften fördern und deren soziale Kompetenz sie persönlich erlebt haben.

Die zweite Kategorie wendet sich direkt an die Lehrerinnen und Lehrer aus dem Sekundarbereich deutscher Schulen. Besonders innovative Ideen sind gefragt sowie Lehrkräfte, die fächerübergreifend unterrichten, im Team zusammenarbeiten und Schülerinnen und Schüler zur Eigenverantwortung und Eigenständigkeit motivieren.

Lehrkräfte können sich mit ihren Unterrichtskonzepten bis zum 15. März 2011 unter  [www.lehrerpreis.de](http://www.lehrerpreis.de) anmelden. Schülerinnen und Schüler können dort bis zum 30. Mai 2011 ihre Lehrkräfte vorschlagen. Auf der Internetseite gibt es außerdem alle weiteren Informationen zum Wettbewerb.

Der "Deutsche Lehrpreis – Unterricht innovativ" ist eine Initiative des Deutschen Philologenverbands und der Vodafone Stiftung Deutschland.



---

## Schreibwettbewerb "Schöne deutsche Sprache" 2011

Einsendeschluss: 30. April 2011

Schülerinnen und Schüler aller allgemein bildenden Schulen (ab Klasse 3) und beruflichen Schulen sowie Förder- und Sonderschulen sind aufgerufen, ihre Sprache kreativ einzusetzen und selbst literarische Texte zu verfassen.

"Schöne Aussichten" lautet das Thema des diesjährigen Wettbewerbs, den die Neue Fruchtbringende Gesellschaft gemeinsam mit der Theo-Münch-Stiftung für die Deutsche Sprache ausruft. Die literarische Form ist frei wählbar, so können beispielsweise Gedichte, Geschichten, Satiren, Essays oder dialogische Umsetzungen verfasst werden.

Schülerinnen und Schüler der Klassen drei bis sechs können Einzel- oder Partnerarbeiten, ab Klasse sieben bis 13 ausschließlich Einzelarbeiten, einreichen.

Weitere Informationen sowie die Wettbewerbsausschreibung gibt es unter:

 [www.fruchtbringende-gesellschaft.de/schreibwettbewerb.html](http://www.fruchtbringende-gesellschaft.de/schreibwettbewerb.html).



---

## Deutscher Jugendfotopreis 2011

Einsendeschluss: 15. März 2011

Der Deutsche Jugendfotopreis richtet sich an kreative Fotografinnen und Fotografen bis 25 Jahre.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zwischen den beiden Bereichen "Mein Dreamteam" und "Wir sind Fußball!" wählen. Beim Thema "Mein Dreamteam" sind Fotos gefragt, die Freunde, Freundschaften oder auch intensives Familienleben zeigen. Zum Thema "Wir sind Fußball!" können Fotos über Mädchen- und

Frauenfußball eingeschickt werden. Was beim Deutschen Jugendfotopreis zählt, sind Fotos, die Stimmungen spüren lassen und Geschichten erzählen. Ob ungewöhnliche Gruppenfotos, Selbstporträts mit Freunden oder eine Fotosession mit der Familie – bei den Dreamteams-Bildern sind keine Grenzen gesetzt. Um Teamgeist geht es auch beim Thema "Wir sind Fußball!". Hier sind Bilder voller Aktion und Dramatik gefragt, die interessante Momente vom Mädchen- und Frauenfußball einfangen:

Weitere Preise werden für die beste Fotoreportage, das originellste digitale Experiment sowie für herausragende Arbeiten von Fotogruppen vergeben. Der Deutsche Jugendfotopreis 2011 wird im Vorfeld der FIFA-Frauen-WM veranstaltet und vom Bundesjugendministerium sowie der Kulturstiftung des Deutschen Fußball-Bundes gefördert.

Infos zur Teilnahme unter: [www.jugendfotopreis.de](http://www.jugendfotopreis.de).



---

### **Bundesweiter Schülerwettbewerb Intel® Leibniz Challenge 2011**

Anmeldeschluss: 6. März 2011

Dieser Wettbewerb fordert Schülerinnen und Schüler an Realschulen, allgemein bildenden sowie beruflichen Gymnasien auf, spannende Aufgaben aus dem Bereich der MINT-Fächer zu lösen.

Am 7. Februar 2011 startet der Wettbewerb mit der ersten "Aufgabe des Monats". Insgesamt gibt es vier Aufgaben zu lösen, die auch praktische Anteile enthalten. Die Themen behandeln Grundlagenwissen der einzelnen Bereiche, welche die Basis der Arbeit von Fachkräften aus Ingenieurswesen, Informatik, Mathematik und Naturwissenschaft darstellen. Die Veröffentlichung der Aufgaben, die Unterstützung und der Austausch über ein Forum, die Abgabe der Lösungen sowie die Bewertung erfolgen ausschließlich über das Internet.

Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler aus Realschulen und allgemein bildenden sowie beruflichen Gymnasien der Klassenstufen 9 bis 13. Die Teams müssen aus drei bis fünf Schülerinnen und Schülern bestehen und können auch schul-, länder- und klassenstufenübergreifend sein. Jedes Team muss eine Teamsprecherin oder einen Teamsprecher bestimmen.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Die Anmeldefrist endet am 6. März 2011. Den Siegerinnen und Siegern des Wettbewerbs winken unter anderem Sachpreise oder Studiengutscheine. Honoriert werden unter anderem die besten Teams der Gesamtwertung sowie jeweils das bestplatzierte Team der Klassenstufen 9 und 10. Überdies wird die Bearbeitung aller Aufgaben mit mehreren Durchhaltepreisen belohnt, die unter den Teams mit einer Mindestpunktzahl verlost werden. Jedes Gruppenmitglied mit der Mindestpunktzahl erhält zudem eine Urkunde, die später für Bewerbungsunterlagen verwendet werden kann. Alle Teams werden zur feierlichen Abschlussveranstaltung an die Leibniz Universität Hannover eingeladen.

Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, finden sich unter: [www.intel-leibniz-challenge.de](http://www.intel-leibniz-challenge.de)



---

### **Erfolgreich teilgenommen – 15 Redaktionen im Schülerzeitschriftenwettbewerb ausgezeichnet**

15 Redaktionen von Schülerzeitungen aus Baden-Württemberg sind am 10. Dezember 2010 in Stuttgart ausgezeichnet worden. Fast 100 Redaktionen aus allen Schularten hatten sich am Schülerzeitschriftenwettbewerbs 2009/2010 des Kultusministeriums beteiligt.

Im Rahmen einer Feierstunde im Neuen Schloss lobte Manfred Hahl, Abteilungsleiter im Kultusministerium, die Qualität der eingereichten Schülerzeitungen. "Von Schülerzeitschriften profitieren alle am Schulleben Beteiligten: sie informieren die Schüler- und Lehrerschaft und regen zur Diskussion an. Die Redaktion übt sich dabei nicht nur im Formulieren und Gestalten von Texten, sondern auch in verantwortungsbewusster und selbstständiger Recherche sowie im Umgang mit modernen Medien."



Die Jury bestand aus SMV-Beauftragten mit praktischen Erfahrungen bei der Erstellung und Bewertung von Schülerzeitungen sowie jeweils einem Vertreter des Kultusministeriums und der Jugendpresse Baden-Württemberg. Für die Bewertung waren Kriterien wie Schüler- beziehungsweise Schulbezogenheit, Themenvielfalt, journalistische Stilformen und journalistisches Niveau sowie die Gestaltung von Titelseiten, Artikeln und Illustrationen ausschlaggebend. Der erste Preis ist mit 300 Euro dotiert, der zweite Preis mit 250 Euro und der dritte Preis mit 200 Euro. Alle Preisträger werden am Bundeswettbewerb in Berlin teilnehmen, mit Ausnahme der Zeitschrift "Pfiff" der Sommertalschule Meersburg, die bereits in den beiden Vorjahren am bundesweiten Wettbewerb erfolgreich teilgenommen haben und nun nach den Regeln des Bundeswettbewerbs in diesem Jahr aussetzen müssen.

Eine Liste der Preisträger im Schülerzeitschriftenwettbewerb 2009/2010 findet sich unter:

 [www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278766/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1278766/)



---

## MEDIEN

### **Neue Broschüre "Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Beispiele zur UN-Dekade aus der Förderpraxis der DBU"**

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) präsentiert in der neuen 64-seitigen Broschüre 25 der insgesamt rund 160 DBU-geförderte Projekte, die als Dekade-Projekte offiziell ausgezeichnet wurden.

Die exemplarisch dargestellten Projekte sind gegliedert in die Kategorien "Biodiversität und Naturschutz", "Klima- und Ressourcenschutz", "Umwelt und Entwicklung", "Nachhaltiger Konsum, Wirtschaft und Beruf" sowie "Wettbewerbe und Mitmachaktionen". Sie folgen damit im Wesentlichen den Schlüsselthemen der UN-Dekade. Mit der Auswahl möchte die DBU einer breiteren Öffentlichkeit ihre eigene Halbzeitbilanz der UN-Dekade vorstellen. Gleichzeitig geben die vielfältigen Projekte und Konzepte aus unterschiedlichsten Regionen und Bildungszusammenhängen einen Einblick in die Fördertätigkeit der weltweit größten Umweltstiftung.

Die Broschüre kann unter  [www.dbu.de/publikationen](http://www.dbu.de/publikationen) bestellt oder heruntergeladen werden.



---

### **Literatur und Medien aus der Landeszentrale für politische Bildung**

Mehr zu allen Publikationen unter  [www.lpb-bw.de/publikationen.html](http://www.lpb-bw.de/publikationen.html)

#### **Landtagswahl in leichter Sprache Einfach wählen gehen!**

Die Landeszentrale für politische Bildung hat in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Baden-Württemberg eine Informationsbroschüre in leichter Sprache zur Landtagswahl 2011 herausgegeben. Die Broschüre hilft Menschen mit Behinderung bei der Ausübung ihres Wahlrechts und begleitet sie von der Wahlentscheidung bis zur Stimmabgabe. Sie bietet Informationen über den Landtag, die politischen Parteien sowie das Wahlrecht. Der wichtigste Teil enthält ausführliche Hinweise zur Wahl im Wahllokal und erläutert ebenso anschaulich das Wählen per Briefwahl. Ein Verzeichnis schwieriger Wörter rundet die Schrift ab. Die 28-seitige Publikation steht Schulen und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern Baden-Württembergs kostenlos zur Verfügung.

#### **Südamerika**

Heft 4-2010 der Zeitschrift "Der Bürger im Staat" mit zehn Beiträgen zur Geschichte, aktuellen Politik, Wirtschaft und Kultur Südamerikas.

 [www.buergerimstaat.de](http://www.buergerimstaat.de)

## Handbuch Medien in der politischen Bildung

Dieses Handbuch für die Unterrichtspraxis dient der Erweiterung des eigenen Repertoires im Einsatz von Medien in der politischen Bildung. Die einzelnen Artikel sind nach dem Namen des Mediums von A wie "Alltagsgegenstände" bis Z wie "Zeitzeugen" alphabetisch gegliedert und folgen einem einheitlichen Aufbau-schema.



---

## Familien-Medien-Welt – Onlinespiele und Soziale Netzwerke

Anmeldung bis spätestens 8. April 2011

Inline- und Online-Camp für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vom 25. bis 29. April 2011 in der Evangelischen Akademie Bad Boll.

Wichtige Bereiche des täglichen Lebens haben sich ins Internet verlagert. Soziale Netzwerke bekommen immer mehr Zulauf. Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzen vermehrt Online- oder Browser-spiele als Freizeitbeschäftigung. In Computerworkshops werden auf dem Camp verschiedene Spiele und unterschiedliche Arten der virtuellen Vernetzung vorgestellt, ausprobiert und kritisch reflektiert. Als Ausgleich gibt es Angebote zum Inline-Skating für Anfänger und Fortgeschrittene.

Das Camp ist ein Projekt im Auftrag des Staatsministeriums Baden-Württemberg im Rahmen der Initiative "Kindermedienland Baden-Württemberg" in Kooperation mit der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) und weiteren Projektpartnern.

Die Evangelische Akademie wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie für ihr vorbildliches Engagement bei der Vermittlung von Internetkompetenz beim Wettbewerb "Wege ins Netz 2010" mit dem dritten Platz ausgezeichnet.

### Kontakt:

Evangelische Akademie Bad Boll

Volker Steinbrecher

Sekretariat: Wilma Hilsch

Telefon: 07164 79-232

Telefax: 07164 79-5232

E-Mail: ✉ [wilma.hilsch@ev-akademie-boll.de](mailto:wilma.hilsch@ev-akademie-boll.de)

🌐 [www.ev-akademie-boll.de](http://www.ev-akademie-boll.de)



---

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Redaktion SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler

Christine Sattler, Dagmar Kerschbaumer (verantwortlich)

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Telefon: 0711 279-2835 und -2611

Fax: 0711 279-2838

✉ [infodienste@km.kv.bwl.de](mailto:infodienste@km.kv.bwl.de)

🌐 [www.kultusportal-bw.de](http://www.kultusportal-bw.de)

Der Newsletter "SchulNews *online* – Tipps und Infos für Schülerinnen und Schüler" kann kostenlos abonniert werden. Alle Ausgaben sind online einsehbar unter:

🌐 [www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1190061/](http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1190061/)

Alle Schülerinnen und Schüler, Schülersprecherinnen und Schülersprecher, Schülerzeitungen und alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, uns Themen vorzuschlagen und nützliche Informationen und Tipps mitzuteilen.

## **Redaktionsschluss Ausgabe 29 – März/April 2011: 14. März 2011**

### **Haftungsausschluss**

Die Informationen, die Sie in diesem Infodienst vorfinden, wurden nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr – weder ausdrücklich noch stillschweigend – für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

### **Internetseiten dritter Anbieter / Links**

Dieser Infodienst enthält auch Links oder Verweise auf Internetauftritte Dritter. Diese Links zu den Internetauftritten Dritter stellen keine Zustimmung zu deren Inhalten durch den Herausgeber dar. Es wird keine Verantwortung für die Verfügbarkeit oder den Inhalt solcher Internetauftritte übernommen und keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die aus der Nutzung – gleich welcher Art – solcher Inhalte entstehen. Mit den Links zu anderen Internetauftritten wird den Nutzern lediglich der Zugang zur Nutzung der Inhalte vermittelt. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

### **Hinweis**

Möchten Sie den Infodienst nicht mehr erhalten? Um den Infodienst SchulNews online abzubestellen klicken Sie einfach auf [Infodienst SchulNews online abbestellen](#). Sie gelangen zu den persönlichen Einstellungen und können dort Ihr Abonnement kündigen.

